

RS OGH 1980/2/26 2Ob505/80, 1Ob741/80

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.02.1980

Norm

ABGB §335 A

ABGB §336

ABGB §1039

Rechtssatz

Wer Waren schlechtgläubig an sich bringt, ist dem Eigentümer gegenüber verpflichtet, sie als fremdes Gut zu verwahren und über sie nur als Geschäftsführer ohne Auftrag zu verfügen. Ein solcher Geschäftsführer ist zur Rechnungslegung verpflichtet.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 505/80
Entscheidungstext OGH 26.02.1980 2 Ob 505/80
JBI 1981,274 = SZ 53/29
- 1 Ob 741/80
Entscheidungstext OGH 17.12.1980 1 Ob 741/80

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0010260

Dokumentnummer

JJR_19800226_OGH0002_0020OB00505_8000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at